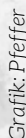




Ausgabe 173
März 2026



Wir freuen uns!

Konfirmation 2026



Seite 06



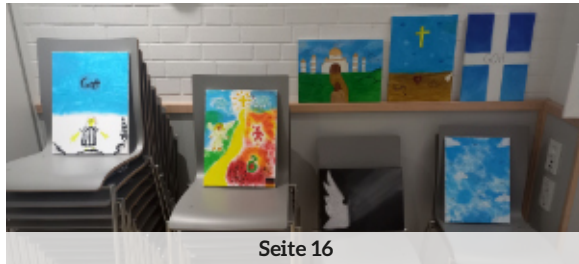
Seite 26



Seite 07



Seite 08



Seite 16

- 03 Andacht
- 05 Passionszeit bis Pfingsten
- 06 25 Jahre Kirchenkreis
- 07 Krippe & KiTa
- 08 Kinder & Jugend
- 10 Wir sind Gemeinde!
- 13 Frauenfrühstück
- 16 KU8-Fahrt
- 17 Wussten Sie schon...?
- 18 Aus dem Kirchenvorstand

- 20 Gottesdienste
- 26 Kantate
- 27 Kinderseite
- 28 Kirche in Langenhagen
- 31 Gruppen & Kreise
- 32 Geburtstage
- 33 Freud & Leid
- 36 Kontakt
- 37 Impressum
- 40 Konfirmation

Liebe Gemeinde, liebe Leserinnen und Leser!

„Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!“ (Offenbarung 21,5).

Diese Vision von einem umfassenden Neubeginn gibt uns die Jahreslosung in diesem Jahr mit auf den Weg. Was für ein hoffnungsvoller Zuspruch. Er passt gut zu Jahresbeginn zu unseren Vorsätzen, das eine oder andere ändern zu wollen. Er passt ebenso am Beginn eines neuen Lebensjahres zum Wunsch, es mögen sich noch einmal unverhofft neue Türen auftun. Er passt immer noch an Silvester, wenn wir Belastendes aus dem dann vergangenen Jahr hinter uns lassen wollen.

Passt er auch für die Probleme unserer Welt, die Kriege, den Klimawandel, die Ungerechtigkeiten?

Der Seher Johannes, der Verfasser der Jahreslosung aus dem Neuen Testament, spricht von einem radikalen Neuanfang durch Gott. Aber auch davon, dass Gott an seinem Bund mit dieser Erde, seiner Schöpfung, festhalten wird. In seinem Trostbuch, dem Buch der Offenbarung, spricht der Seher von der Schöpfung eines neuen Himmels und einer neuen Erde, in der es kein Leid, keinen Tod und keine Tränen mehr geben wird.



„Gott wird abwischen alle Tränen“, lesen wir im Vers zuvor. Gott kümmert sich um uns, um seine Kirche und um die Gläubigen. So wie er es immer getan hat und wovon die ganze Bibel erzählt. Von der Schöpfungsgeschichte bis zum Grünen und Blühen im Frühling. Vom Licht des täglichen Sonnenaufgangs bis zum Ostermorgen. Vom Neuanfang für die Menschheit in der Geburt Jesu bis zum Wehen des Heiligen Geistes unter der Christengemeinde seit dem ersten Pfingstfest. Gott hat einen guten Plan und ein gutes Ende für uns alle.

Wann wird es so weit sein? Das bleibt offen, aber die Verheißung des großen Neuanfangs ist eine Trostkraft für das Hier und Jetzt. Sie hat den verfolgten Christen damals, als Johannes seine Vision im Exil auf Patmos niederschrieb, in schweren Zeiten Hoffnung gemacht.

Gott wird erneuern. Auch wenn manches Schwere bleibt, Gottes Gegenwart strahlt als Neues in unsere Wirklichkeit hinein und macht uns Mut. Sie bringt neue Hoffnung für unser Leben.

„Siehe, verspricht Gott, ich werde alles erneuern“, so könnte man auch übersetzen. Erneuern meint die Bewahrung von Bewährtem und das Neumachen von allem, was nicht mehr geht. Bei allem, was uns in der Welt und im privaten Bereich beschwert und lähmt, Gott ist nicht ferne einem jeden von uns.

Er will uns schenken, dass wir uns als geliebte Menschen sehen. Dann wird neu, wie wir leben.

Mögen wir im Jahr 2026 etwas davon erfahren. Und davon, dass sich mit Gottes Zutun etwas verändert in unserem Leben, dass wir mutig werden, selbst etwas Neues zu tun, dass wir uns trauen, über Schatten zu springen und Türen zu öffnen.

Herzliche Segenswünsche
Ihr Pastor Dr. Frank Foerster

Die Angebote in der Passionszeit, zu Ostern und zu Pfingsten

27 Februar 2026, Freitag

18.00 Uhr | Passionsandacht
Pastor Christoph Klöcker

13 März 2026, Freitag

18.00 Uhr | Passionsandacht
Lektorin Margit Frehrking

27 März 2026, Freitag

18.00 Uhr | Passionsandacht
Pastorin Sabine Behrens

29 März 2026, Palmsonntag

10.00 Uhr | Gottesdienst
Pastorin Sabine Behrens

2 April 2026, Gründonnerstag

18.00 Uhr | Gottesdienst mit
Tischabendmahl
Prädikantin Jutta Köster

3 April 2026, Karfreitag

10.00 Uhr | Gottesdienst mit Abendmahl
Pastorin Bettina Praßler-Kröncke

5 April 2026, Osternacht

06.00 Uhr | Gottesdienst mit Abendmahl
Pastor Christoph Klöcker und Team

5 April 2026, Ostersonntag

10.00 Uhr | Festgottesdienst
Pastor Christoph Klöcker

6 April 2026, Ostermontag

11.00 Uhr | Regionaler Familiengottesdienst in Emmaus
Pastorin Sabine Behrens

14 Mai 2026, Christi Himmelfahrt

11.00 Uhr | Regionaler Gottesdienst in der Martinskirche mit Posaunenchor
Pastor Torsten Kröncke

24 Mai 2026, Pfingstsonntag

11.00 Uhr | Gottesdienst mit Tauffest
Pastor Christoph Klöcker

25 Mai 2026, Pfingstmontag

18.00 Uhr | Regionaler Gottesdienst in St. Paulus
Pastor Dr. Frank Foerster

Den ausführlichen Gottesdienstplan finden Sie auf den Seiten 20 bis 23.



Fahrradsternfahrt mit Landesbischof Ralf Meister - Kirchenkreis Burgwedel-Langenhagen feiert sein 25-jähriges Bestehen

Unser Kirchenkreis Burgwedel-Langenhagen hat in diesem Jahr besonderen Grund zum Feiern: Am 01. Januar wurde er 25 Jahre alt. Eine Planungsgruppe um Superintendent Dirk Jonas bereitet ein Jubiläumsprogramm unter der Überschrift „Wird schon – glaubt mir! (Gott)“ vor: Unter anderem soll es vier Konzerte in den vier Regionen des Kirchenkreises geben, eine Festsynode im Herbst, eine Veranstaltung zum Thema „Kirche trifft Demokratie – Haltung zeigen!“ sowie Angebote in der Woche der Diakonie.

Eine besondere Veranstaltung im Jubiläumsjahr ist die Fahrradsternfahrt mit Landesbischof Ralf Meister am Sonntag, 07. Juni: Von Burgwedel und Langenhagen aus radeln Interessierte in der Gruppe zunächst nach Bissendorf, um von dort gemeinsam mit dem Bischof weiter nach Elze zu strampeln. Wer nicht radeln kann oder will, kann natürlich auch mit der S-Bahn oder dem Auto anreisen.

In der Auferstehungskirchengemeinde in Elze findet um 15.00 Uhr eine festliche Andacht mit dem Landesbischof statt – Open Air auf der Wiese oder bei Regen in der Pfarrscheune. Begleitend zur Andacht sind musikalische Angebote und familiengerechte Aktionen geplant; auch für Verpflegung wird gesorgt.

„Wir laden alle Interessierten aus den Gemeinden und Einrichtungen in unserem Kirchenkreis herzlich ein, an diesem Tag gemeinsam mit unserem Landesbischof unser Jubiläum zu feiern“, sagt Superintendent Dirk Jonas. Genauere Informationen zu den

Abfahrtsorten und -zeiten sind rechtzeitig auf www.kirche-burgwedel-langenhagen.de zu finden. Hier wird auch das gesamte Veranstaltungsprogramm veröffentlicht.

Andrea Hesse



Neues aus der KiTa

Der große Wintereinbruch war für die Kinder ganz wichtig! Die Kinder haben den Schnee genossen, Schneemänner, Schneeziegen und Schneekugeln gebaut und dabei auch ein bisschen Sonne genossen.

Ansonsten ist das neue Jahr für uns mit einem großartigen Ereignis gestartet! Dank einiger Spenden und Rücklagen konnten wir den ersten „Bauabschnitt“ in der Krippe in Auftrag geben. Wir wünschen uns schon lange eine Vogelnestschaukel, die wir nun als ersten Schritt realisieren werden.



So ähnlich wird unsere Schaukel aussehen. Wir freuen uns auf die ersten Kinder, die nach der Inbetriebnahme dort schaukeln können.

Natürlich müssen wir weiter sparen und Spenden sammeln, denn es soll auch noch ein neues Klettergerüst geben,

sowie eine Erneuerung des Sandbereiches. Hier gibt es ein Beispielfoto.



Wenn Sie uns unterstützen möchten, freuen sich alle, Kinder und Mitarbeitenden!

Kirchenkreisamt Burgdorfer Land
IBAN: DE85 5206 0410 0000 0060 41
Verwendungszweck: Kita Engelbostel - 5271 - Außengelände Krippe

Für Online-Spenden nutzen Sie bitte den QR-Code:



Jasmin Briem
im Namen des Krippen- und KiTa-Teams

Marias Stern... oder wenn Jung und Älter gemeinsam ein Krippenspiel gestalten

Knapp 35 Mitwirkende, viele Helfer und ein neues Team im Krippenspiel, das brachte uns im November/Dezember viele schöne, intensive Proben und vor allem ein sehr gelungenes Krippenspiel vor einer rappellvoll besetzten Kirche.

Das Stück selbst wurde 2012 von Ann Marie Hamburg geschrieben, damals war sie selbst erst 12 Jahre alt. Ann Marie war bei der Generalprobe dabei und glücklich, dass „ihr“ Stück wieder aufgeführt wurde.



Ein bisschen verändert haben wir es, damit die Rolle vom Esel noch dazukommen kann. Generationenübergreifend heißt: Wir hatten 4 Erwachsene, 2 Jugendliche und 9 Kinder als Schauspieler und noch einmal 16 Kinder im Engelschor. Das Jüngste war 3 Jahre alt. Das geht nicht ohne viele helfende Hände. Besonders erwähnt seien dabei



Gabi Kasten, die den Chor geleitet hat, Ulrike Bug und Nicole Dobbert und Björn Fiedler, die bei den Proben mit unterstützt haben, und Ina Auf dem Berge, die in den letzten Tagen vor dem Stück organisatorisch unterstützt hat. Viele Eltern haben beim Ankleiden, Auf- und Abbau und an vielen anderen Stellen unterstützt.

Die Kostüme für den Engelschor in diesem Jahr waren neu: Genäht von Ina und Nina Auf dem Berge und Nicole Dobbert, strahlten die Engel in neuem Glanz.

Danke an alle!

Margit Frehrking

Happy Birthday – ein Jahr Minikirche in Engelbostel – Erinnerungen und neue Pläne

Als wir, Miriam Fiedler, Sarah Rese und ich, Margit Frehrking im September 2024 erste Vorplanungen für eine Minikirche gemacht und den ersten Termin am 07.12.2024 geplant haben, hätten wir nicht gedacht, wie gut unser Format ankommt.

Minikirche – ein Raum für Kinder und Familien in unserer Martinskirche. Eine kurze, knappe Aktion zum Mitmachen, ein paar Gedanken für die Großen, Lieder und Gebete mit viel Bewegung, Begegnung und einfach viel Spaß.

Es tut gut, mit- und füreinander Zeit zu haben, Fragen und Sorgen im Alltag mit anderen Eltern austauschen zu können. In den inzwischen acht Minikirchen waren meistens 15 bis 20 Kinder da, die jeweils von ihren Eltern, Geschwistern und / oder Großeltern begleitet wurden.



Für 2026 haben wir schon Termine geplant und überlegen den Bau einer „Spielkirche“, nach rheinischem oder skandinavischem Modell. Das ist eine Art Schrank mit Turm, indem sich Utensilien wie ein Taufstein in Miniform, Hochzeitsausstattung für Kinder, und ein kleiner Altar verbergen. Kinder sollen so in spielerischer Form Kirche erleben können.

Die Planung und Durchführung werden nicht ohne helfende, holzerfahrene Hände gehen. Wer Lust und Zeit hat, sich bei so einem Projekt einzubringen, melde sich gern bei Margit Frehrking.

Termine:

- 21. März
- 18. April
- Mai (Termin folgt) Minikirche unterwegs
- 06. Juni

Margit Frehrking



Unser Lebendiger Adventskalender - 25 Jahre

Wir sind Gemeinde!

Wir wollen in einer neuen Reihe Ehrenamtliche in unserer Gemeinde würdigen und feiern!

Der Lebendige Adventskalender feierte in der vergangenen Adventszeit seine 25. Auflage; ein großes Jubiläum. Beate Rehding und Christiane Kiesé sorgen seit 25 Jahren ehrenamtlich dafür, dass sich in unserer Gemeinde jedes Jahr 24 Fenster öffnen. Es wird also höchste Zeit, einmal nachzufragen, was in dieser langen Zeit so alles passiert ist.



Beate und Christiane, wie war das vor 25 Jahren, als ihr dieses großartige Angebot in unserer Kirchengemeinde etabliert habt, und was war euer Anliegen?

Ein Jahr zuvor haben wir einen Bericht im Fernsehen gesehen über eine Gemeinde, die den lebendigen Adventskalender durchgeführt hat. Wir waren sofort begeistert und dachten, ein solches Format passt super in unsere Gemeinde. Wir konnten den Kirchenvorstand für unser Projekt begeistern und legten los. Schnell waren 23 Familien gefunden und das Projekt nahm seinen Lauf.

Die Idee dahinter:

- Täglich in Gemeinschaft eine besinnliche Zeit erleben
- Ein Zeichen gegen die allgemeine Weihnachtshektik setzen
- Und das alles in einem kleinen, festgesteckten Rahmen

Dieser Rahmen war schnell klar:

- Der lebendige Adventskalender findet immer draußen statt
- Es gibt Geschichten, Gedichte, Musik und Lieder
- Es gibt immer eine kleine Pause mit heißen Getränken und Gebäck

Wie hat sich der Lebendige Adventskalender in dieser Zeit verändert?

Im Großen und Ganzen hat sich der Rahmen so durchgesetzt, aber wir waren schon überrascht, dass sich neben Gebäck und Tee auch sehr schnell Brote und Glühwein durchgesetzt haben.

Zugegeben, viele Jahre haben wir gebetsmühlenartig in jedem Vorbereitungstreffen das zum Thema gemacht; wir hatten die Befürchtung, es könnte zu einem Event ausarten. Aber zum Glück

ist das nicht passiert, und es hat sich in einem guten Rahmen eingependelt.

Natürlich haben wir am Anfang viel experimentiert. Es gab Kisten mit Porzellanbechern. Die Liederbücher waren mühsam zusammengebastelt aus einzelnen Blättern, die wir in Folien gepackt und in dicken Mappen zusammengeheftet haben.

Pumpkannen statt Wärmebehälter; dieses haben wir verändert und für alle Beteiligten leichter gemacht. So gibt es jetzt Wärmebehälter, ein Liederbuch und Becher aus Kunststoff wurden gespendet, damit die Kisten nicht so schwer sind, und inzwischen schreiben wir auf die Plakate, dass man seinen eigenen Becher mitbringen soll. Apropos Plakate: Die ersten Plakate haben wir noch mit Schere und Klebestift gebastelt ...

Und dann war da auch noch die Pandemie: Bei Kontaktverbot ist es uns gelungen, alle 24 Fenster als Lichterfenster zu gestalten und somit Hoffnungszeichen zu setzen!

24 mal 25 macht 600 Fenster. Lässt sich ungefähr sagen, wie viele Menschen dieses Angebot angenommen haben?

Ja, dazu haben wir ein paar Zahlen zusammengeschrieben:

- 600 Fenster, 552 Präsenzfenster
- Bei jedem Fenster 40 Personen im Durchschnitt machen 22.000 Gäste
- Wenn davon jeder mit 5 Menschen spricht, sind das 120.000 Gespräche

600 Fenster heißt auch: Es waren 183 Familien, Hausgemeinschaften, Vereine, Kitas und viele mehr beteiligt

- 66.000 Schmalzbrote oder andere Brote
- 1 Tonne Weihnachtsgebäck (kaum zu glauben)
- Über 5.000 Liter Glühwein und
- Über 5.000 Punsch
- 552 Geschichten (plus die Geschichten zum Abpflücken während Corona) und
- 552 Vaterunser und 2.200 Lieder unter freiem Himmel
- 2.500 Stunden Vor- und Nachbereitung pro Fenster insgesamt

- 500 Plakate gedruckt.
- 1.014 Zahlen ausgeschnitten.

Wie geht es weiter mit dem Lebendigen Adventskalender?

Das ist eine interessante Frage. Was wünscht ihr euch denn für die Zukunft?

Ehrlich gesagt sind wir immer noch begeistert von dem Format und dem damit verbundenen Engagement der Mitwirkenden und Teilnehmenden.

Gerne bringen wir uns weiterhin in die Planung ein und wir hoffen, dass sich immer genügend Familien finden und auch welche, die noch nie dabei waren.

Apropos Familien: Ohne Mitwirkende kann es kein Adventsfenster geben. Wir danken allen, die den lebendigen Adventskalender zu dem gemacht haben, was er jetzt ist!

Der Kirchenvorstand der Martinskirchengemeinde sagt **ganz herzlichen Dank** für eure ehrenamtliche Arbeit!

Das Interview führte Jutta Köster

Frauenfrühstück im März

„Wie die Schwester zur Haube kam“

Wir freuen uns sehr, dass wir dieses Mal Schwester Sabine Ritter von der Diakovere Schwesternschaft als Referentin für unser Frauenfrühstück gewinnen konnten. Sie beantwortet mit ihrem Vortrag die interessante Frage: Wie die Schwester zur Haube kam?

Freuen wir uns auf einen interessanten Vormittag und, natürlich nicht zu vergessen, auf unser leckeres Frühstücksbuffet! Und wir haben zwei männliche Überraschungsgäste!

Anmeldungen sind ab **sofort** möglich bei:

Brigitte Vogt
☎ 05131 44 11 63
✉ brigittevogt.resse@gmx.net

Jutta Köster
☎ 74 45 49
✉ jutta.koester@martinskirchengemeinde.de

Bleiben Sie behütet und gesund!

Brigitte Vogt und Jutta Köster
für das Frauenfrühstücksteam





AURAS Autovermietung GmbH
 Münchner Straße 15
 30855 Langenhagen/Hannover
 Telefon 0511-123 23 63
 Fax 0511-123 23 643
auras@auras-autovermietung.com
www.auras-autovermietung.com



Der Mensch im Mittelpunkt

Praxis für Ergotherapie Mark Bussmann

Hauptstraße 9, 30855 Langenhagen
 Am Pferdemarkt 3, 30853 Langenhagen
 Tel.: 0511 - 76 19 05 34
www.ergotherapie-bussmann.de



Engelbostel

Resser Straße 1

30855 Langenhagen

Tel.: 0511/2709130

Großköthnerhof mit Hotel-Ausspann, Gaststube, Saal & Garten

WENN
 das Leben an Fahrt
 aufnimmt,
DANN
 fahrt ihr mit uns gut.

Vertretung
Seidel & Seidel GmbH
 Herrenhäuser Str. 59
 30419 Hannover
 Tel. 0511 751175
seidel-seidel@vgh.de
 Finanzgruppe

VGH
 fair versichert

Reservierungen und Bestellungen
 unter 0511/89755559
 Stadtweg 43 30855 Langenhagen

Sapere
ITALIANO
 Engelbostel

Pizza • Pasta • Schnitzel

@SAPERE_ITALIANO_ENGELBOSTEL

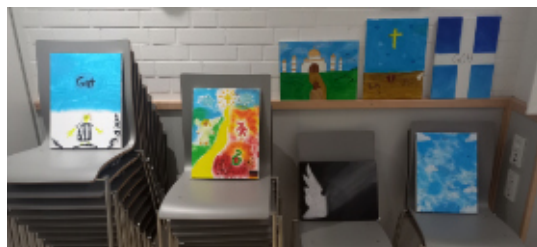
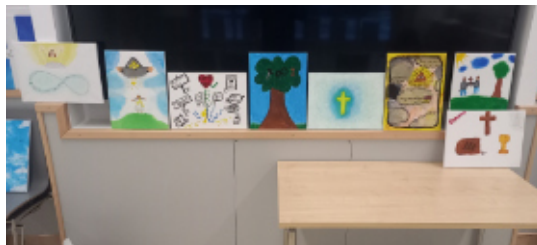
KU8 - Fahrt in den Gailhof

„Vater unser im Himmel...“. Mit diesen Worten beginnt das wohl bekannteste Gebet auf dem Planeten: das Vaterunser, das alle Christinnen und Christen weltweit miteinander verbindet.

Während unserer Konfirmandenfreizeit vom 23. bis 25. Januar beschäftigten sich die Konfirmandinnen und Konfirmanden unseres KU8-Jahrganges mit dem Thema Beten und dem Vaterunser. Untergebracht waren wir dieses Jahr im Jugend-, Gäste- und Seminarhaus Gailhof in der Wedemark. Nachdem wir am Freitagabend mit einem ausgiebigen Quizabend gestartet waren, diente der Samstag vorrangig der Vorbereitung des Vorstellungsgottesdienstes.

Inhaltlich drehte sich an diesem Wochenende alles um das Thema Beten und das Vaterunser. So lernten die Jugendlichen u. a., dass das Vaterunser aus neun Elementen besteht: einer Anrede, sieben Bitten und dem Lobpreis, der das Gebet beschließt.

Dann wurde es kreativ: Jeder Konfi sollte zu einem Element des Vaterunser ein Bild gestalten. Und so entstand eine bunte, aussagekräftige Bilderreihe zum Vaterunser.



Neben der inhaltlichen Arbeit gab es auch eine Menge Spiele, Andachten, einen Abendmahlsgottesdienst am Sonntagmorgen und ganz viel Musik und Gesang. Uns – dem Team – hat die Fahrt viel Freude bereitet!

Wenn Sie die beeindruckenden Werke unseres Konfi-Jahrganges zum Vaterunser live sehen möchten, kommen Sie doch einfach vorbei zum Vorstellungsgottesdienst am **Freitag, dem 20. März, um 18.00 Uhr**, dann wieder in der Martinskirche.

Pastor Christoph Klöcker

TIERE IN DER BIBEL Der Fisch

Aber der HERR ließ einen großen Fisch kommen, Jona zu verschlingen“ (Jona 2,1). Was war geschehen? Gott hatte den Propheten Jona aufgefordert, nach Ninive zu gehen, um dort gegen die Bosheit der Einwohner zu predigen. Doch Jona nahm ein Schiff, weil er in die entgegengesetzte Richtung fliehen wollte. Da schickte Gott ein kräftiges Unwetter auf das Meer. Jona erkannte, dass dies Gottes Strafe für ihn war. Weil er die Schiffsbesatzung nicht gefährden wollte, sagte er zu ihnen: „Nehmt mich und werft mich ins Meer, so wird das Meer still werden“ (Jona 1,12). Gott lässt Jona allerdings nicht ertrinken. Der große Fisch rettet ihn. Nach drei Tagen und Nächten im Bauch des Fisches speit dieser den geläuterten Propheten zurück an Land, der nun seinen Auftrag erfüllt.

Obwohl der Fischfang in Israel ein weitverbreiteter Berufsstand war und somit unterschiedliche Fischarten bekannt waren, benennen die biblischen Schriften die einzelnen Fischarten nicht namentlich. Deshalb wissen wir auch nicht, was für ein „großer Fisch“ den Propheten geborgen hatte: Ein Wal, ein Hai? Unterschieden wird nur zwischen reinen und unreinen Meeresbewohnern: „Alles, was Flossen und Schuppen hat im Wasser, im Meer und in den Bächen, dürft ihr essen“ (3. Mose 11,9). Alle anderen Meerestiere wie Aale, Tintenfische oder Schalentiere werden dagegen als unrein betrachtet.

Der Ausdruck „Fische des Meeres“ steht häufig als Teil für das Ganze, für alle Bewohner des Lebensraumes Wasser (Vgl. 1. Mose 1,26). Im Neuen Testament kommen Fische besonders häufig in den vier Evangelien vor. Das hängt damit zusammen, dass sich Jesus lange Zeit am fischreichen See Genezareth aufgehalten hat.

Folgt mir nach; ich will euch zu Menschenfischern machen!“ (Markus 1,17). Mit diesen lapidaren Worten beruft Jesus die Brüderpaare Simon, den er später Petrus nennt, und Andreas, Jakobus und Johannes in seine Nachfolge. Damit wird neben dem Schaf auch der Fisch zu einem Symbol für die Gläubigen. Jesus macht seine ersten Jünger zu Fischern, die mit ihm und nach ihm Menschen aus dem Meer der Gottesferne für die christliche Gemeinde gewinnen.

Die Symbolkraft des Fisches wird in nachbiblischer Zeit noch verstärkt. Denn das griechische Wort für Fisch, nämlich „IchThYS“, besteht aus den fünf Anfangsbuchstaben eines kurzen Glaubensbekenntnisses: „Jesus Christus, Gottes Sohn, Retter“. Das Fischsymbol wird zu einem Geheimzeichen, mit dem die verfolgten urchristlichen Gemeinden ihre Versammlungsorte kennzeichnen.

REINHARD ELLSEL

Grafik: Maren Amini

Visitation

Wie im letzten Gemeindebrief bereits angekündigt, findet in allen vier Kirchengemeinden des verbundenen Pfarramtes Langenhagen Süd (Emmaus, Paulus, Martinsgemeinde Engelbostel-Schulenburg, Zum Guten Hirten Godshorn) vom **07. bis 22. März** eine Visitation statt.

Bei einer Visitation besucht der Superintendent die Kirchengemeinden, nimmt an Sitzungen des Kirchenvorstandes und an Gottesdiensten teil, besucht KiTas und Einrichtungen und führt Gespräche mit den Haupt- und Ehrenamtlichen, um sich einen Überblick über die aktuelle Lage zu verschaffen.

Visitationen finden regelmäßig in allen Kirchengemeinden statt. Mit dabei ist ein Team aus Hauptamtlichen aus unterschiedlichen Bereichen, das den Superintendenten während der Visitation unterstützt.

U. a. wird der Konfirmandenunterricht visitiert, der Zustand der Orgeln überprüft und es findet ein Treffen mit den Lektorinnen und Lektoren und Prädikantinnen und Prädikanten statt.

Auf folgende Termine möchten wir Sie im Rahmen der Visitation hinweisen. Superintendent Dirk Jonas wird an den genannten Terminen die Gottesdienste besuchen und anschließend für Gespräche für alle Gemeindeglieder zur Verfügung stehen:

08. März, 10.00 Uhr: Gottesdienst in Engelbostel (im Gemeindehaus)

08. März, 18.00 Uhr: Abendgottesdienst in Godshorn

15. März, 17.00 Uhr: gemeinsamer Visitationsgottesdienst in Emmaus mit Abendmahl unter der Leitung von Pastorin Behrens, Pastor Dr. Foerster und Pastor Klöcker. Es singt der SingSpirit-Chor unter der Leitung von Jarle Kiesé.

22. März, 18.00 Uhr Abendgottesdienst in St. Paulus

Pastor Christoph Klöcker

Sammlung für Bethel

Die Altkleidersammlung für Bethel findet in diesem Jahr **am Mittwoch, dem 06. Mai von 16.00 bis 18.00 Uhr und am Samstag, dem 09. Mai von 10.00 bis 12.00 Uhr** statt. Die „Bethelsäcke“ (erhältlich im Kirchenbüro, in der KiTa und im Gemeindehaus) werden zu den o. a. Terminen im Kirchturm angenommen.

Rückblick auf den Weihnachtsmarkt 2025

Der Weihnachtsmarkt rund um die Martinskirche war ein großer Erfolg. Jung und Alt ließen sich gerne durch die vorweihnachtliche Atmosphäre auf die bevorstehende Adventszeit einstimmen. Es herrschte ein reger Andrang an allen Ständen. Der Rekorderlös beläuft sich auf insgesamt

5.310,10 €!

Dem gemeinschaftlichen Engagement aller Mitwirkenden und den vielen fleißigen Helferinnen und Helfern ist es zu verdanken, dass dieser erfreuliche Betrag zustande gekommen ist.

Der Betrag geht zur Hälfte an die Tafel Langenhagen und zur anderen Hälfte an die Kinder- und Jugendarbeit sowie die Seniorenarbeit in unserer Kirchengemeinde.

Wir sagen **DANKE SCHÖN!**

Wir freuen uns schon jetzt, wenn es in zwei Jahren am **28. November 2027**, wieder heißt:

Herzlich willkommen zum Weihnachtsmarkt rund um die Martinskirche!

*Jutta Köster
für den Kirchenvorstand*

Die Ev.-luth. Martinskirchengemeinde Engelbostel-Schulenburg sucht zum 01. Juni 2026

eine*n Friedhofspfleger*in (m/w/d)

im Umfang einer geringfügigen Beschäftigung von 6 Stunden in der Woche.

Haben Sie Spaß an einer Arbeit im Grünen? Für die Pflege unserer Grünanlagen auf dem Friedhof suchen wir eine personelle Unterstützung im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung. Wenn Sie also gerne im Grünen und an der frischen Luft arbeiten, melden Sie sich bitte bei Pastor Christoph Klöcker im Gemeindebüro unter der Telefonnummer 0511 - 60 09 89 15.

*Jutta Köster
für den Kirchenvorstand*

Plattdeutscher Gottesdienst

Am 19. April um 10.00 Uhr findet in unserer Martinskirche ein Plattdeutscher Gottesdienst mit Lektorin Elisabeth Wöbse statt. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Tag	Zeit	Bemerkung	Ort	Wer
März				
Sonntag Reminiszenz	01.03.	10.00	Martinskirche	Prn. Köster
		10.00	Emmaus	L. Hartwig
Freitag	06.03.	18.00	Weltgebetstag	Emmaus Team
Sonntag Okuli	08.03.	10.00	Abendmahl	Martinskirche P. Klöcker
		10.00	Abendmahl	St. Paulus Pn. Praßler-Kröncke
		18.00	Zum guten Hirten	Pn. Behrens + Team
Freitag	13.03.	18.00	Passionsandacht	Martinskirche Ln. Frehrking
Sonntag Lätare	15.03.	17.00	Visitationsgottesdienst m. Abendmahl	Emmaus Pastorenteam
Freitag	20.03.	18.00	Vorstellungsgottesdienst Konfis	Martinskirche P. Klöcker
Sonntag Judika	22.03.	10.00	Emmaus	Pn. Behrens
		10.00	Zum guten Hirten	Pr. Röhrbein
		18.00	St. Paulus	P. Dr. Foerster
Freitag	27.03.	18.00	Passionsandacht	Martinskirche Pn. Behrens
Sonntag Palmarum	29.03.	10.00	Martinskirche	Pn. Behrens
		10.00	St. Paulus	Pr. Kiesé
		10.00	Emmaus	L. Hartwig
		18.00	Zum guten Hirten	Pr. Vogt

Tag	Zeit	Bemerkung	Ort	Wer
April				
Donnerstag Gründonnerstag	02.04.	18.00	Abendmahl	Martinskirche Prn. Köster
		18.00	Abendmahl	Emmaus Prn. Hahn-Hartwig
		18.00	Abendmahl	Zum guten Hirten P. Dr. Foerster
		18.00	Abendmahl	St. Paulus P. Klöcker
Freitag Karfreitag	03.04.	10.00	Abendmahl	Martinskirche Pn. Praßler-Kröncke
		10.00	Emmaus	P. Dr. Foerster
		10.00	Zum guten Hirten	P. Klöcker
		10.00	St. Paulus	Pn. Behrens
Samstag Karsamstag	04.04.	23.00	Osternacht	St. Paulus P. Dr. Foerster
Sonntag Ostersonntag	05.04.	06.00	Osternacht	Martinskirche P. Klöcker + Team
		06.00	Osternacht	Emmaus Pn. Behrens
		10.00	Martinskirche	P. Klöcker
		10.00	Abendmahl	St. Paulus P. Dr. Foerster
		15.00	Osterkaffee	Zum guten Hirten P. Dr. Foerster
Montag Ostermontag	06.04.	11.00	Familiengottesdienst	Emmaus Pn. Behrens

Alle Angaben ohne Gewähr.
Stand Gottesdienstplan: 15.02.2026

Abkürzungen:

P. (i. R.) = Pastor (in Ruhe)
L. = Lektor
D. = Diakon
Pr. = Prädikant
Sup. = Superintendent

Pn. = Pastorin
Ln. = Lektorin
Dn. = Diakonin
Prn. = Prädikantin

Tag	Zeit	Bemerkung	Ort	Wer
April				
Sonntag Quasimodo- geniti	12.04.	10.00	Emmaus	P. Klöcker
		10.00	Zum guten Hirten	Pn. Praßler- Kröncke
		18.00	Martinskirche	L. Fienemann
Freitag	17.04.	18.30	FreitagabendPlus	Zum guten Hirten P. Dr. Foerster
Sonntag Misericordias Domini	19.04.	10.00	Plattdeutscher Gottesdienst	Martinskirche Ln. Wöbse
		10.00	Konfirmation	Emmaus Pn. Behrens
		10.00		St. Paulus Pr. Vogt
Samstag	25.04.	18.00	Konfirmations- abendmahl	Martinskirche P. Klöcker
		18.00	Konfirmations- abendmahl	St. Paulus P. Dr. Foerster
Sonntag Jubilate	26.04.	10.00	Konfirmation	Martinskirche P. Klöcker
		10.00	Konfirmation	Zum guten Hirten Pn. Behrens
		10.00		Emmaus N.N.
		10.00	Konfirmation	St. Paulus P. Dr. Foerster
Mai				
Sonntag Kantate	03.05.	10.00	Abendmahl	Emmaus Prn. Hahn-Hartwig
		18.00	Liedergottesdienst	Martinskirche Pr. Kiesé / Ln. Frehrking
Samstag	09.05.	11.00	Taufgottesdienst	Emmaus Pn. Behrens
Sonntag Rogate	10.05.	10.00	Shanty	Silbersee Pn. Behrens
		11.00	Begrüßung Konfis	Zum guten Hirten Dn. Kruse
		18.00		Martinskirche P. Klöcker

Tag	Zeit	Bemerkung	Ort	Wer
Donnerstag Christi Himmelfahrt	14.05.	11.00	Regionalgottesdienst	Martinskirche P. Kröncke
Sonntag Exaudi	17.05.	10.00	Abendmahl	Martinskirche P. Dr. Foerster
		10.00	Abendmahl	St. Paulus Pr. Wehrmann
		18.00		Emmaus Pn. Behrens
Sonntag Pfingstsonntag	24.05.	10.00		Emmaus P. Dr. Foerster
		10.00	Frühstücksgottes- dienst	Zum guten Hirten Pn. Behrens
		11.00	Taufest	Martinskirche P. Klöcker
Montag Pfingstmontag	25.05.	18.00	Regionalgottesdienst	St. Paulus P. Dr. Foerster
Sonntag Trinitatis	31.05.	10.00		Martinskirche Pn. Behrens
		10.00		Emmaus L. Hartwig
		18.00	GD Anders	Zum guten Hirten P. Klöcker + Team
Juni				
Freitag	05.06.	18.30	FreitagabendPlus	Zum guten Hirten P. Dr. Foerster
Sonntag 1. So. n. Trinitatis	07.06.	10.00	Abendmahl	Martinskirche Prn. Köster
		10.00		St. Paulus Prn. Hahn-Hartwig

Alle Angaben ohne Gewähr.
Stand Gottesdienstplan: 15.02.2026

Abkürzungen:

P. (i. R.) = Pastor (in Ruhe)
L. = Lektor
D. = Diakon
Pr. = Prädikant
Sup. = Superintendent

Pn. = Pastorin
Ln. = Lektorin
Dn. = Diakonin
Prn. = Prädikantin

Raumausstattung-Stolle.de *Ihr Meisterbetrieb*

Polster • Bodenbeläge • Wandgestaltung
Gardinen • Sonnenschutz
Insektenschutz • Rollläden

Inhaber: Raumausstattemeister
Pierre Marcel Stolle
pierrestolle@aol.com

Raumausstatter
Handwerk



0511/475 485 9 | 0162/799 80 46

Qualifizierter Innungsbetrieb

Baumgarte

GmbH

Meister- und Ausbildungsbetrieb, Mitglied der Handwerkskammer Hannover

Dienstleistung rund ums Fenster - Alles aus einer Hand

Fenster
Haustüren
Rollläden
Markisen
Wintergärten

Überdachungen
Rolltore
Garagentore
Beschattungen
Sicherheitsbeschläge

Kundendienst & Service durch unser freundliches Fachpersonal

Besuchen Sie unsere Ausstellung: Montag - Freitag von 8 - 12 Uhr und 13 - 16 Uhr

Resser Straße 15, 30855 Langenhagen - Engelbostel

Tel: 0511 / 97 81 030 Fax: 0511 / 97 81 03 77

- Tag und Nacht
für Sie erreichbar
- Alle Bestattungsarten
- Bestattungsvorsorge
- Internationale Überführungen

EHZ BESTATTUNGEN
WENN MENSCHEN MENSCHEN BRAUCHEN



EHZ Bestattungen

Krähenbergstr. 27
30855 Langenhagen
Tel. 0511 - 77 65 00

ehz-bestattungen@t-online.de

Seit 45 Jahren

Wir machen ^{Ihr Dach} dicht!

Dachdeckermeister

Andreas FOX GmbH

Telefon: 0511.78 26 33

Alt-Engelbostel 66 • 30855 Langenhagen
info@fox-bedachungen.de  www.fox-bedachungen.de

Mit Paul Gehrhardt durch das Jahr

„Ich singe dir mit Herz und Mund, Herr, meines Lebens Lust; ich sing und mach auf Erden kund, was mir von dir bewusst.“ Genau das wollen wir ausgiebig tun am Sonntag „Kantate“, dem 03. Mai um 18.00 Uhr in der Martinskirche, im Rahmen des Gedenkjahr zu Ehren des Theologen und barocken Lieddichters Paul Gerhardt (1607-1676).



Foto: epd bild

Mit 44 Jahren erhielt er 1651 in Mittenwalde seine erste Pfarrstelle. 1657 wurde er leitender Pfarrer an der Nikolaikirche in Berlin. 1668 wechselte er nach Lübben, wo er später verstarb.

Aus Anlass des 350. Todestags von Paul Gerhardt im Mai gestalten Lektorin Margit Frehrking und Prädikant Holger Kiesé einen besonderen Gottesdienst, in welchem viele seiner Lieder quer durchs Kirchenjahr gesungen werden sollen, mit kurzen, interessanten theologischen und musikhistorischen Erläuterungen zu den einzelnen Chorälen. Herzlich willkommen am Sonntag „Kantate“ unter dem Motto „Ich singe dir mit Herz und Mund...“!

Holger Kiesé

Paul Gerhardt wurde in Gräfenhainichen geboren, unweit der Lutherstadt Wittenberg, wo er später Theologie und Poesie studierte.



Tannenbaum, Babyflasche, Zebrastrreifen, Roller, Karotte

MINA & Freunde



ruedigerpfeiffer.de



Evangelisch
in Langenhagen



Einfach heiraten! Foto: Kinga Mucha auf Pixabay

„einfach heiraten!“ – ein Tag voller Segen

Ihr seid schon lange standesamtlich verheiratet, aber ein Segen wäre noch schön? Ihr habt vor Jahren kirchlich geheiratet und wünscht euch jetzt einen erneuten Segen? Ihr seid nicht verheiratet, möchtet aber eure Liebe segnen lassen?

All das ist möglich am 26. Juni 2026: „einfach heiraten!“ rund um die Elisabethkirche in Langenhagen. In der Kirche, auf der Gemeindewiese oder im Martinshaus wird alles für euch vorbereitet sein.

Ihr könnt euch für diesen Tag für eine bestimmte Uhrzeit anmelden oder einfach spontan vorbeikommen. Ein Team aus Pastor*innen, Diakon*innen und Musiker*innen nimmt sich Zeit für ein Ge-

spräch mit euch, und ihr sucht euch ein Bibelwort und Musik aus einer Playlist aus. Dann feiern wir eure Liebe: Lauter Segen wird euch geschenkt für euer gemeinsames Leben, und ihr könnt auch gleich auf eure Liebe anstoßen!

Falls ihr euch für diesen Tag eine kirchliche Trauung wünscht und eine Person von euch evangelisch ist, bringt bitte eure standesamtliche Traurkunde mit. Wenn ihr euch einfach einen Segen wünscht, egal, ob ihr evangelisch seid oder nicht, braucht ihr nichts mitzubringen. Für alle Fragen oder eure Anmeldung meldet euch unter 0511 773943 oder im Gemeindebüro eurer Langenhagener Kirchengemeinde.

Kinderbibelwoche in den Osterferien: „Jakob gibt nicht auf“

Für die Woche vom 23. bis zum 27. März 2026 sind alle Grundschulkinder aus Langenhagen herzlich zur Kinderbibelwoche unter der Überschrift „Jakob gibt nicht auf“ eingeladen. An jedem dieser Tage gibt es von 9 bis 15 Uhr in der Elisabethkirche ein buntes Programm und ein gemeinsames Mittagessen. Der Teilnahmebeitrag für die Kinderbibelwoche beträgt 25 Euro; Anmeldungen bitte auf www.elisabethgemeinde.de. Weitere Infos gibt es per Mail an beate.granobs@evlka.de oder unter Telefon 0170 2252827.



Foto: Wokandapix auf Pixabay



Evangelisch
in Langenhagen

„Voices in Change“ singen in der Emmauskirche

Regionskonzert in Emmaus

Der Niedersächsische Chorverband lädt für Sonntag, 26. April, 17 Uhr, zu seinem Regionskonzert in die Emmauskirche am Sonnenweg ein. Mit dabei sind die „Voices in Change“ unter der Leitung von Frieder Schmidt mit eigenen Liedern und gecoverten Pop-Stücken. Auch das „Chorwerk Hannover“ mit seinen größtenteils wohnungslosen Mitgliedern ist dabei: Sie singen sich mit Leidenschaft und Begeisterung in die Herzen des Publikums. Schließlich tritt auch der Kinderchor „Die Fidelinos“ aus Evestorf auf und zeigt eindrucksvoll, was es heißt, Spaß am Singen zu haben.

Der Eintritt zum Regionskonzert ist frei; Einlass ist ab 16.30 Uhr.

Groove mit „Elephant Walk“

Aus dem St.-Paulus-Blues wird am Sonntag, 8. März, der St.-Paulus-Groove: Erstmals kommt „Elephant Walk“ in die St.-Paulus-Kirchengemeinde. Die achtköpfige Band spielt anspruchsvolle Funk- und Soul-Musik. Ob Stevie Wonder, James Brown oder Tower Of Power – die mitreißenden Interpretationen der „Elefanten“ bringen jedes Publikum zum Grooven. Wer Funk, Soul und Fusion liebt, sollte unbedingt vorbeischaun!

Für alle Gäste stehen Kuchen, Wein und alkoholfreie Getränke bereit. Einlass ist ab 14.30 Uhr am Ada-Lessing-Platz 7 in Langenhagen. Das Konzert beginnt um 15.15 Uhr, der Eintritt ist frei.

Shantys am Silbersee und Regionalgottesdienst

Für Sonntag, 10. Mai, lädt die St.-Paulus-Kirchengemeinde zu einem Gottesdienst am Silbersee ein. Ab 10 Uhr wird dieser Gottesdienst am Ufer neben der See-Alm gefeiert; die „Störte-Bäcker“ begleiten ihn mit Shanty-Musik. Am selben Wochenende findet auch wieder das Shanty-Festival am See statt. Für Pfingstmontag, 25. Mai, laden evangelische Kirchengemeinden aus Langenhagen dann zum Regionalgottesdienst in St. Paulus ein. Der musikalische



Luhmanns
Gasthaus zur Post



...himmlisch feiern und genießen -
ganz groß im Saal - klein und fein in Gaststube,
Clubzimmer & Diele...und das zu Festpreisen

Hannoversche Str. 182 | 30855 Langenhagen | 0511.74 11 27 | info@luhmanns.de | luhmanns.de

H+ Haster

Wir machen'smeisterlich.
Haster Gebäudereinigung
seit 1960 — haster.de

Haster la vista

Staub.



Frauen

Mo	20.00	Montagsworkshop (jeden zweiten Mo. im Monat) Kontakt: rehring@gmx.info
Di	15.30	FrauenGesprächsRunde (jeden dritten Di. im Monat) Kontakt: Sigi Frehrking ☎ (0511) 74 18 51
	19.30	Literaturkreis für Frauen (jeden 2. und 4. Di. im Monat) Kontakt: annette.witte@gmx.net
Do	14.30	Frauenkreis (jeden dritten Do. im Monat) Kontakt: gisela.koenig@gmx.de ☎ (0511) 78 27 62

Konfirmand*innen & Jugendliche

Mo		KU4-Großgruppe
nach Absprache		KU4-Kleingruppentreffen
Mi	17.00 - 18.30	KU8-Gruppe
Do	19.30 - 21.00	Jugendgruppe Kontakt: annika.kruse@evlka.de
Do	17.00 - 19.00	MarTeensTreff 5. bis 7. Klasse (einmal im Monat) Kontakt: margit.fehrking@martinskirchengemeinde.de

Musik

Mi	19.30 - 21.00	SingSpirit - Chor unter Leitung von Jarle Kiesé Kontakt: chor@jarlekie-music.com
----	---------------	---

Bibelgespräch & Gebet

Di	16.00	„Bibel aktuell - Das Markusevangelium heute“ (jeden ersten Di. im Monat) Kontakt: jutta.koester@martinskirchengemeinde.de ☎ (0511) 74 45 49
Mi	11.00	Ökumenischer Gebetskreis Kontakt: Sigi Frehrking ☎ (0511) 74 18 51

Eltern-Kind-Gruppe

Fr	09.30	Krabbelgruppe „Krabbelkäfer“ Kontakt: Miriam Fiedler - miriam.jung@aol.de
----	-------	--



80 Jahre und älter

Wenn Sie es nicht wünschen, auf diesen
Seiten namentlich genannt zu werden,
geben Sie bitte einen entsprechenden
Hinweis an das Kirchenbüro!

Aus Gründen des Datenschutzes
haben wir die Informationen auf
diesen Seiten in der Online-Version
ausgeblendet!
Wir bedanken uns für Ihr Verständnis!

In unserer Kirche wurde getauft:



Wir gedenken unserer Verstorbenen:



Kreative Floristik
Trauerbinderei
Grabgestaltung
Grabpflege

Schwabach GbR

Alt-Engelbostel 102 | 30855 Langenhagen | T: 0511.78 511 39
F: 0511.47 547 91 | bine.blumen@outlook.de

Der Entsorger René Koch - Engelbostel

Handy: 0172 / 5123754

- Kostenlose Abholung -

- Öfen - Gasherde - Waschmaschinen - Elektroherde
- Und alle Arten von Eisen und Schrott
- Hole auch Omis und Opis alte Möbel ab
- Und zuletzt mache ich auch Kellerentrümpelungen



www.kuechen-elektro.de

Küchen & Elektro

Modernisierung
Einbauküchen
Hausgeräte
Reparatur

Miele

Walsroder Str.172 -30853 Langenhagen
Telefon 0511- 7403829

Zinkmann

Gas- und Wasserinstallateurmeister

Florian Zinkmann

Mobil (0174) 913 47 14

Alt-Godshorn 41 - 30855 Langenhagen

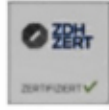
Tel. (0511) 72 52 172 - Fax (0511) 72 52 49 59

F.Zinkmann@web.de



Das Langenhagener
Bestattungshaus

NAETHE Walsroder Str. 89 Tel.: 0511 72 59 55 55



Wussten Sie schon...?

Eine fundierte Ausbildung ist als Bestatter **keine Vorschrift**. Jeder kann ohne persönliche oder fachliche Qualifikation ein Bestattungsunternehmen eröffnen.

Als einziger Meisterbetrieb in Langenhagen stehen wir Ihnen seit über 40 Jahren in Engelbostel und seit 1925 in Langenhagen als vertrauenswürdiger Ansprechpartner an Ihrer Seite.



Öffnungszeiten in Engelbostel
nach telefonischer Termin
Vereinbarung.

0511 / 72 59 55 40

Engelbostel, Heidestr. 11
www.baumgarte-bestattungen.de

BAUMGARTE Reinhard
BESTATTUNGEN

DRALLE
Bestattungen

ERD-, FEUER-, BAUM-, SEE- UND ANONYME BESTATTUNGEN
ERLEDIGUNG DER FORMALITÄTEN
ÜBERFÜHRUNGEN - BESTATTUNGSVORSORGE
AUF WUNSCH HAUSBESUCHE

Inhaber K. Winter · Gegründet 1885

30419 Hannover, Alt-Vinnhorst 4
30161 Hannover, Dörnbergstraße 29
30655 Hannover, Podbielskistraße 223
30855 Langenhagen / Godshorn



Tag u. Nacht (05 11) 78 98 18

www.dralle-bestattungen.de · info@dralle-bestattungen.de

So erreichen Sie uns!

Pfarrteam in der pfarramtlichen Verbindung Langenhagen Süd		
 Pastorin Sabine Behrens		 (0511) 78 27 98  sabine.behrens@evlka.de
 Pastor Dr. Frank Foerster		 (0511) 9 73 94 22  frank.foerster@evlka.de
 Pastor Christoph Klöcker		 (0511) 60 09 89 15  pastor@martinskirchengemeinde.de  christoph.kloecker@evlka.de
 Diakonin Annika Kruse		 (0160) 94 65 95 25  annika.kruse@evlka.de
Kontakt Martinskirchengemeinde Engelbostel-Schulenburg		
Kirchenbüro & Friedhofsverwaltung dienstags & freitags donnerstags	 Susanne Dosdall ☉ 10.00 - 12.00 Uhr ☉ 16.00 - 18.00 Uhr	Kirchstr. 58, 30855 Langenhagen  (0511) 74 11 74  (0511) 7 85 16 50  kirchenbuero@martinskirchengemeinde.de
Ev. Kindergarten & Krippe	 Jasmin Briem	 (0511) 74 32 31  (0511) 27 07 60 97  kts.engelbostel@evlka.de
Internet	 www.martinskirchengemeinde.de	
Kontakt zu den Kirchenbüros der pfarramtlichen Verbindung Langenhagen Süd		
Emmaus  Sabine Ahrendt-Ihmelmann	Mo. 10.00 - 12.00 Uhr Do. 16.00 - 18.00 Uhr	Sonnenweg 17, 30851 Langenhagen  (0511) 74 23 00  kg.emmaus.langenhagen@evlka.de
St. Paulus  Lilia Fischer	Mo. 10.00 - 12.00 Uhr Mi. 16.00 - 18.00 Uhr Do. 16.00 - 18.00 Uhr	Ada-Lessing-Platz 7, 30851 Langenhagen  (0511) 97 39 40  gemeindebuero@st-pauluskirche.de
Zum guten Hirten  Martina Grothe	Di. 16.00 - 18.00 Uhr Mi. 10.00 - 12.00 Uhr Do. 11.00 - 13.00 Uhr Fr. 10.00 - 12.00 Uhr	Alt-Godshorn 61, 30855 Langenhagen  (0511) 7 85 35 84  kirchenbuero@zum-guten-hirten.de

Herausgeber:

Kirchenvorstand der Evangelisch-lutherischen
Martinskirchengemeinde,
Kirchstr. 58, 30855 Langenhagen

Redaktion:

Christoph Klöcker, Kirchstr. 58,
30855 Langenhagen (V.i.S.d.P.);
Caroline Köster, Maximilian Köster,
Wilfried Köster

redaktion@martinskirchengemeinde.de
*Hinweis: Die Redaktion behält sich das Recht vor,
eingereichte Text- und Bildbeiträge zu kürzen oder
nicht zu verwenden.*

Layout/Gestaltung:

Caroline Köster, Maximilian Köster,
Wilfried Köster

Druck:

GemeindebriefDruckerei
Eichenring 15a, 29393 Groß Oesingen

Auflage:

2.700 Exemplare

Redaktionsschluss für die KONTAKTE 174:

19. April 2026

Nächste Ausgabe:

24. Mai 2026

Die KONTAKTE erscheinen vierteljährlich

Konto:

Sparkasse Hannover
DE20 2505 0180 0017 0095 64
BIC: SPKHDE2HXXX

Bitte geben Sie den von Ihnen gewünschten
Verwendungszweck sowie Ihren Namen und
Ihre Anschrift für die Spendenbescheinigung
an.

gilborn®
[zahnärzte]



**Ihre Zahnärzte
in der Wedemark, Burgdorf und Engelbostel**

Dr. Sarina Stieberitz
(angest. Zahnärztin)

Heidestraße 10
30855 Langenhagen
Tel.: 0 511 / 74 21 67

www.gilborn.com

WENN

versichern,

DANN

persönlich!

Fechner & Schwolow OHG

Alt-Engelbostel 74a
30855 Langenhagen
Tel. 0511 748111
engelbostel@vgh.de

Finanzgruppe

VGH
fair versichert



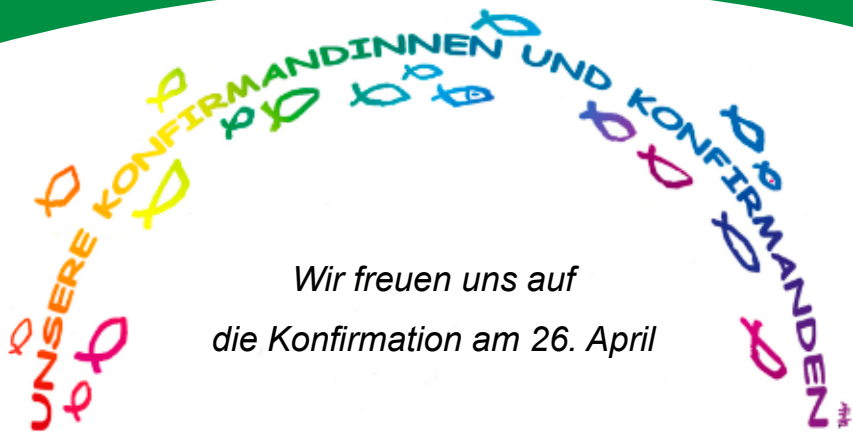
DR. ECKART JAKOB
RECHTSANWALT

Schwerpunkte:
Mietrecht | Familienrecht | Erbrecht
Arbeitsrecht | Allgemeines Zivilrecht

| Walsroder Str. 65 |
| 30851 Langenhagen |
| www.RAJakob.de |
| Tel.: 0511 / 26277980 |



Konfirmation 26. April 2026



Grafik: Pfeffer

*Wir freuen uns auf
die Konfirmation am 26. April*

Nicht mehr lang, dann wird unser KU8-Jahrgang konfirmiert. Eine aufregende Zeit liegt hinter uns. In den vergangenen Wochen haben wir uns u. a. mit den Zehn Geboten beschäftigt, haben über das Glaubensbekenntnis gesprochen und uns mit dem Thema Taufe auseinandergesetzt. Zu den „Highlights“ dieser Zeit gehört sicherlich unsere Konfirmandenfahrt im Januar. Nun freuen wir uns auf die Konfirmation am 26. April, die erneut von unserem Chor SingSpirit musikalisch mitgestaltet wird.

Dann werden wir diese 15 jungen Menschen konfirmieren:

Ben Albrecht, Fabian Beckmann, Kornelius Dobbert, Hanna Grundey, Mia Heine, Kyell Kirst, Marie Kolberg, Lasse Kösel, Tobias Panten, Sarah Ubysch, Linus Voß, Emily Wagner, Luca Wagner, Jarne Weihe, Jonah Witt